Schützerverein Virnsberg

Aufstellung der gestifteten Preise

1	Teller
1	Buch
1	Sofadecke
	Frottehandtücher

1 Satz Kugelschreiber

1 Gasfeuerzeug

1 Paar Damenhausschuhe

1 "

Paar Kinderschuhe
 Paar Damenschuhe
 Paar Herrenschuhe

1 Oberhemd

1 Hut

1 Bierkrug

1 Flasche Schnaps

1 Flasche Wein

1 Flasche Jägermeister

1 Reiseapotheke

1 Eimer

1 Milshkanne
1 Silberschale

1 Thermos-Teekanne

1 Stuhl
1 Stuhl

1 Luftmatratze

1 Reisewecker m. Etui

1 Damenfahrrad

1 Kaffeemühle (elektr.)

1 Stehlampe

1 Küchenuhr

Fa. Schöller

Ansbacher Nachrichten

Sebald

Hertfelder

Pfaff-Nähmaschinen

FLZ

Fa. Weigel
Fa. Weigel
Fa. Weigel
Fleischner
Fleischner

Rummel
Grüner
Göschel
Zinck
Zinkk
Lottes
Janosch
Löll

Löll Löll

Frickinger (Büchler A.)

Berthold Berthold

A. Wattenbach
M. Wattenbach

Fa. Gabler

Elektro-Hirsch

1. Vorst. Jos. Siebert 8302 Virnsberg 43

Herrn Hans Konrad

8500 Nürnberg Virnsberger Str.

Lieber Hans!

Als ehemaliger Schützenbruder möchten wir nicht versäumen, dich zu unserer Fahnenweihe am Sonntag, den 5. Juni 1966 recht herzlich einzuladen. Es wirde uns aufrichtig freuen, wenn wir Bich zu unserem Fest begrißen könnten und bitten Dich gleichzeitig uns eine Ehrengabe für die Festscheibe zu überlassen.

Mit Schützengruß !

1. Vorst. Jos. Siebert 8802 Virnsberg 43

Firma

Hans Klenk Metzgerei

8802 Oberdachstetten

Sehr geehrter Herr Klenk!

Der Schützenverein Virnsberg veranstaltet vom 28. Mai bis 12. Juni 1966 anläßlich seiner Fahnenweihe ein Preisschießen.

Machden wir zur Ausschmückung der Festscheibe auf Spenden von Geschäftsleuten angewiesen sind und doch auch der größte Teil unserer Mitglieder über Ihre Verkaufsstelle in Virnsberg bei Ihnen Kunden sind, möchten wir Sie höflich bitten, uns nach Höglichkeit einen Preis für unsere Festscheibe zukommen zu lassen.

Für die uns zugedachte Ehrengabe im voraus herzlichen Dank.

Hochachtungsvoll

SV - Virnsberg

, Vorstand

1. Vorst. Jos. Siebert 8802 Virnsberg Nr. 43

An die

Dorfmühle Lehrberg

3802 Lehrberg

Sehr geehrter Herr v. Berg!

Der Schitzenverein Virnsberg veranstaltet vom 28. Mai bis 12. Juni 1966 anläßlich seiner Fahnenweihe ein Preisschießen.
Lachdem wir zur Ausschmückung der Festscheibe auf Spenden von Geschäftsleuten angewiesen sind und doch auch der größte Teil unserer Mitglieder bei Ihnen Kunden sind, möchten wir sie höflich bitten, u.s. nach Köglichkeit einen Preis für unsere Festscheibe zukommen zu lassen.

Für die uns zugedachte Ehrengabe im Voraus herzlichen Dank.

Hochachtungavoll

SV - Virnsberg

, Vorstand

1. Vorst. Jos. Siebert 8802 Virnsberg Nr. 43

Firma
Heinrich Franken KG.
Opel-Großhandler

8800 Ansbach Jüdtstr.

Sehr geehrte Herren!

Der Schützenverein Virnsberg veranstaltet vom 28. Mai bis 12. Juni 1966 anläßlich seiner Fahnenweihe ein Preisschießen.

Pachdem wir zur Ausschmückung der Festscheibe auf Spenden von Geschäftsleuten angewiesen sind und doch auch Mitglieder unseres Vereins bei
Ihnen Kunden sind, möchten wir Bie höflich bitten, uns nach Möglichkeit einen Preis für unsere Festscheibe zukommen zu lassen.
Für die uns zugedachte Ehrengabe im voraus herzlichen Dank.

Hochach tungsvoll

Die Vorstandschaft

1. Vorst. Jos. Siebert 8802 Virnsberg Dr. 43

An die

Fränkische Landeszeitung

8300 Ansbach Nürnberger Str. 9 - 13

Sehr geehrte Herren!

Der Schützenverein Virnsberg veranstaltet vom 28. Mai bis 12. Juni 1966 auläßlich seiner Fahnenweihe ein Preisschießen.

Geschäftsleuten angewiesen sind und doch auch der größte Teil unserer Mitglieder bei Ihnen Abonennten sind, möchten wir Sie höflich bitten, uns nach Möglichkeit einen Preis für unsere Festscheibe zukommen zu lassen.

Für die uns zugedachte Ehrengabe im voraus herzlichen Dank.

Hochachtungsvoll

SV - Virnsberg

, Vorstand



Briefanschrift: Hürnerbräu A.-G., 8800 Ansbach/Mfr., Brieffach 82

Schützenverein Virnsberg 8802 Virnsberg AKTIENGESELLSCHAFT Ansbach / BAYERN

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben

Unser Zeichen f/w

Ansbach, 13. Mai 1966

Betreff:

Sehr geehrte Herren!

Zur Beschaffung Ihrer neuen Fahne stellen wir Ihnen einen Zuschuß von

DM 150.--

zur Verfügung. Vorstehenden Betrag haben wir heute auf Ihr Konto bei der Sparkasse Ansbach überwiesen.

Wir hoffen, Ihnen damit bestens gedient zu haben und wünschen Ihrem Verein auch weiterhin recht schönen Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

HÜRNERBRÄU A.G.

ppa.

VORSTAND: DIREKTOR LUDWIG PRAGER, ANSBACH . VORSITZER DES AUFSICHTSRATES: DIREKTOR DR. GERMAN SCHWEIGER, NORNBERG

Hänkische sanderzeitung

Anschrift: Fränkische Landeszeitung GmbH., Ansbach/Mfr., Nürnberger Straße 9-11 - Telefon: Sammelnummer 57 15

Schützenverein Virnsberg z. Hd. Herrn Jos. Siebert

8802 Virnsberg Nr. 43

REDAKTION

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
LK/ks

Tag 18. Mai 1966

Sehr geehrter Herr Siebert!

In Beantwortung Ihres Schreibens vom 14. Mai erlauben wir uns, Ihnen anbei ein wertvolles Gasfeuerzeug als Preis für Ihr Festschießen zu überreichen. Wir hoffen, Ihnen mit diesem Geschenk gedient zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Karsa.

FRÄNKISCHE LANDESZEITUNG G.m.b.H.

Anlage

H. & L. WÄGER, ANSBACH / MFR.

SUSSWARENGROSSHANDEL

Ansbach, den

Platenstraße 24 · Fernsprecher 3188

Au Gei ein Treis für die Schrifzengesellschaft Virusberg

Hoch ach sung voll

1. Hager

RUDOLF MAYER

ARAL-TANKSTELLE - KFZ-HANDEL UND REPARATUR

8801 MARKTBERGEL

Ruf Burgbernheim Nr. 09843/352

Bankverbindungen:

Kreis- u. Stadtsparkasse Windsheim, Konto-Nr. 1661

Darlehenskasse Marktbergel Nr. 216

Postscheckkonto: Nürnberg Nr. 40338

Den

Britseneeren Kinsberg

Ander am hers - Searland. West full. Suns

Ense Maye

Lebensmittel- und Papiergroßhandlung

Gründungsjahr 1924

August Spachmüller

854 Schwabach b. Nbg. - Postfach 318 Fernsprecher Nr. 2561 · Wilhelm-Friedrich-Weg 1

Postscheckkonto Nürnberg Nr. 24227 Sparkasse Schwabach Kto. Nr. 1188 Bayer. Vereinsbank, Fil. Schwabach Kto. Nr. 1764

den 24. Mai 196.6

An die

Schützengesellschaft v. Vinnsberg

Aus Anlaß Ihres Jubiläumsschießens am 28. Mai 1966

erhalten Sie von mir als Geschenk

1/2.05 ltr Tiroler Riesling natur

Im übrigen wünsche ich dem Verein schönes Wetter ein von Erfolg gekröntes Preisschießen und einen recht harmonischen Verlauf!

Mit freundlichem Gruß!

August Delle Little Landling

Wilhelm-Friedrich-Weg 1



L

GEORG CRONER

BAUUNTERNEHMUNG

8501 DIETENHOFEN / NÜRNBERG 2

Bauunternehmung Georg Croner 8501 Dietenhofen/Nürnberg 2

An den Schützenverein Virnsberg

8802 Virnsberg 43

- z. H. Herrn Siebert
- 1. Vorstand

Ruf 09824/211 (u.) 212
Bahnstation
Dietenhofen (Mfr.)
Bankkonten:
Sparkasse Dietenhofen Nr. 59
Bayer. Hypotheken- und
Wechselbank Dietenhofen
Raiffeisenkasse Nr. 520
Dietenhofen
Postscheckkonto
Nürnberg 17803

Dietenhofen, 12.5.66

BF/K4/K2

Betreff: Buchhaltung

Anbei erhalten Sie Verrechnungsscheck Nr.: 084453 der Spar-/RAMMeden Kasse in Dietenhofen über

рм. . . 30, --

zum Ausgleich Ihrer Forderung 1t. nachstehender Aufstellung.

Anlage!

Hochachtungsvoll Gg. C./R O.N.E R Bauunternehmung

Betreff:

Zahlung:

Spende Preisschießen bei Fahnenweihe

KAUFHAUS - EINRICHTUNGSHAUS - SCHUHHAUS - BEKLEIDUNGSHAUS



EMIL HERTFELDER - 88 ANSBACH/MFR. - POSTFACH 6 - TELEFON 5675

An den Schützenverein Virnsberg 1. Vorst. J. Siebert

8802 VIRNSBERG 43

88 ANSBACH/MFR. AM NEUEN TOR TELEFON 5675

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen Ba/Ku

Tag 9, 5, 66

BETREFF: Ihr Schreiben vom 4, 5, 66

Gern bin ich bereit, Sie in Ihrem Bestreben zu unterstützen, wie ich das bereits seit der Gründung meiner Firma getan habe.

Trotzdem ich infolge meines Umbaues und der damit verbundenen Schwierigkeiten mit jedem Pfennig rechnen muß, will ich auch diesmal Ihrem Wunsche nachkommen.

Ich stelle es Ihnen anheim, die von mir bereitgestellten Waren am Freitag den 13, 5, 66 bei Frl. Überlhör im Kaufhaus, Neustadt 29 in Empfang zu nehmen.

Mit freundlicher Empfehlung

Anskaga Mfr.



GROSSVERSANDHAUS QUELLE . FORTH/BAYERN

Nürnberg, den 5. Mai 1966/11/Dk

Schützenverein z.Hd.v.H.Siebert

8802 Virnsberg

Sehr geehrter Herr Siebert!

Ihre freundlichen Zeilen vom 29. März 1966 wurden unserer Frau Kießling der Zuständigkeit halber zur Erledigung übergeben.

Wir haben dankend von Ihrer Bitte Kenntnis genommen und bedauern es außerordentlich, Ihnen heute eine Absage geben zu müssen.

Daß wir gerade in Ihrem Raum viele treue Quelle-Kunden haben, ist uns bekannt und wäre uns auch ein Anlaß gewesen, Ihre Veranstaltung zu unterstüzten. Doch täglich erhalten wir eine große Anzahl Bittbriefe von den Ärmsten der Armen, die immer noch in großer Not leben. Ihnen müssen wir zuerst unsere Hilfe gewähren und für sie die wenigen Mittel, die uns für dieses Jahr noch zur Verfügung stehen, zur Linderung der größten Not, verwenden.

Unseren vielen anhänglichen Kunden aber sei als Dank für Ihre Treue der Hinweis gegeben, daß wir stets bemüht sind, unsere Quelle-Angebote für alle vorteilhaft, billig und preiswert zu halten. Oft ist es bei der jetzigen Marktlage nicht einfach, aber wir scheuen keine Mühe.



Neckermann DAS GROSSE VERSANDHAUS

An die Schützenverein Vorstand J. Siebert

Warkermann Turanne Mand, 2010 Frankfort 1, Justinch

88o2 Virnsberg 43

29.4.1966

Sehr geehrter Herr Siebert!

6 0 0 0 F R A N R F U R T 1
Hennuer Loodsfraße 360-400
Telefon (0611) 41 0 0 01
Telex-Anschluß 04 11936
V E R W A L T U N G

032V/Hg/222 6. Mai 1966

Wir bestätigen den Empfang Ihres oben angeführten Schreibens und erlauben uns, nachstehend näher darauf einzugehen.

Da unser Kundenkreis sich über das gesamte Bundesgebiet erstreckt, gehen uns tagtäglich so ungewöhnlich viele Spendengesuche zu, daß es uns unmöglich ist, jedes dieser Schreiben gesondert zu beantworten. Wir erkennen alle Bemühungen durchaus an, die von dem Wunsch zu helfen geleitet werden und haben dafür um so mehr Verständnis, als auch wir, wenn auch von einer anderen Seite her, die Verwirklichung des gleichen Zieles auf der Ebene des Handels erstreben. Wir sind darauf bedacht, die soziale Lage vor allem auch der weniger Begüterten durch Belieferung mit qualitativ hochwertigen Waren zu möglichst niedrigen Preisen zu verbessern. Voraussetzung hierzu ist aber eine äußerst knappe Kalkulation, die gefährdet wäre, wenn wir allen Spendengesuchen uneingeschränkt stattgeben würden.

Dabei wollen wir uns jedoch keineswegs unserer sozialen Verpflichtung entziehen. Die Mittel, die uns für diesen Zweck zu gebote stehen, stellen wir alljährlich den Spitzenorganisationen der allgemeinen und caritativen Wohlfahrtsverbände zur Verfügung, und wir sind sicher, daß diese Verbände für eine gerechte Verteilung Sorge tragen.

Wir sind uns durchaus darüber im klaren, daß diese Handhabung im Einzelfall eine Härte darstellen kann, weil die besonders gelagerten Verhältnisse eine Ausnahmebehandlung rechtfertigen würden. Sollte dies gerade für Ihren Fall zutreffen, bedauern wir das aufrichtig, bitten jedoch gleichzeitig zu bedenken, daß diese unbeabsichtigte Benachteiligung vielfach aufgewogen wird durch den Nutzen, der allen in ihrer Gesamtheit zugute kommt.

Wir dürfen wohl annehmen, daß Sie für unsere Einstellung Verständnis haben und verbleiben

mit vorzüglicher Hochachtung Neckermann Versand KGAA

Lehnerty

(Helling)

ALLGEMEINE LEBENSMITTEL-BETRIEBE NÜRNBERG INH. THEO SCHÖLLER

EISKREMFABRIK



*Allgemeine Lebensmittel-Betriebe 8500 Nürnberg Bucher Str. 137 *

An den

Schützenverein Virnsberg

Vorst, J. Siebert

8802 Virnsberg 43

Telefon: 30241-44 Fernschreiber: 06-22776 Telegramme: ALB Nürnberg

Banken: Bayer. Hypothekenund Wechselbank

Nürnberg, Kto. Su 607 Stadtsparkasse

Nürnberg Kto. 2800 Postscheck: Kto. 45470 Nürnberg SCHÖLLER EISKREM

SCHÖLLER NÜRNBERGER

LEBKUCHEN FABRIKATION

SCHÖLLER TIEFKÜHLKOST

GROSSHANDEL

Verlag Ansbacher Presse GmbH 8800 Ansbach, Schwanenstraße 1 Telefon (0981) 2694

Nürnberg, den 17.5.66

ANSBACHER NACHRICHTEN 8800 Ansbach Postfach 547

An den

Schützenverein Virnsberg Herrn Franz Ritt

8802 Virnsberg/üb. Ansbach

Die unabhängige Tageszeitung für den Stadtund Landkreis Ansbach

liges

a Ihnen

nweihe

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen

rü

Datum

9.5.66

.IEBE

Sehr geehrter Herr Ritt,

haben Sie vielen Dank für Ihr Schreiben vom 28.4.66. Für Ihre Festscheibe zum Preisschießen am 28.5. möchten wir Ihnen das beiliegende Olympia-Buch zur Verfügung stellen.

Wir wünschen Ihrer Veranstaltung einen guten

Mit freundlichen Grüssen VERLAG ANSBACHER PRESSE GMBH Werbeapteilung

Beilage

Bankkonto: Bayerische Vereinsbank Ansbach 17 665 Stadt- und Kreissparkasse Ansbach 21 166

Postscheckkonto: Nürnberg 32 32

Verlag Ansbacher Presse GmbH 8800 Ansbach, Schwanenstraße 1 Telefon (0981) 26 94

ANSBACHER NACHRICHTEN 8800 Ansbach Postfach 547

An den Schützenverein Virnsberg Herrn Franz Ritt 88o2 Virnsberg/üb. Ansbach

ANSBACHER Machrichten

Die unabhängige Tageszeitung für den Stadtund Landkreis Ansbach

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen

Datum

rii

9.5.66

Sehr geehrter Herr Ritt,

haben Sie vielen Dank für Ihr Schreiben vom 28.4.66. Für Ihre Festscheibe zum Preisschießen am 28.5. möchten wir Ihnen das beiliegende Olympia-Buch zur Verfügung stellen.

Wir wünschen Ihrer Veranstaltung einen guten Erfolg.

Mit freundlichen Grüssen VERLAG ANSBACHER PRESSE GMBH Werberbteilung

Beilage

Bankkonto: Bayerische Vereinsbank Ansbach 17 665 Stadt- und Kreissparkasse Ansbach 21 166

Postscheckkonto: Nürnberg 32 32

Glück auf nserem Patenverein!

Treue zur Fahne, Treue zur Tradition sind Grundlage und zugleich Verpflichtung des Schützenwesens.

Im Bewußtsein dieser Verpflichtung weiht der Schützenverein 1908 Virnsberg seine neue Fahne. Sie wird diesen
überaus aktiven Verein auf seinem weiteren Weg in die
Zukunft voran wehen. Daß diese Zukunft glücklich und
erfolgreich werde, das wünscht dem Schützenverein
1908 Virnsberg mit all seinen Mitgliedern der Patenverein.

Schützengesellschaft 1898 Berglein

1. Schützenmeister Schmid 2. Schützenmeister Schirmer

Am 5. Juni 966 begeht der Schützenverein Ernsberg das Fest der Fahnenweihe. Dazu übermittle ich meine herzlichsten Glückwünsche!

Anläßlich dieser Fahnenweihe veranstaltet der Verein vom 28.5. – 12. 6. 1966 ein Festschießen, das sicherlich vielen Schützen erfreulichen Anlaß geben wird, im sportlichen Wettkampf die ruhige sichere Hand und den scharfen Blick des Schützen zu erproben.

Mögen allen Teilnehmern gute Erfolge beschieden sein und die Veranstaltung einen wohlgelungenen Verlauf nehmen!

gez. Rosenhauer, Landrat